

## **Kleine Hilfe – große Wirkung: Unsere schulische Pfandaktion**

Wir, die Klassen 3 SFA, 3 AF und 3 SFB, möchten mit einer Pfandaktion an unserer Schule ein Zeichen für Menschlichkeit, Verantwortung und Solidarität setzen.

In der Aula steht eine Pfandbox, in die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte ihre Pfandflaschen und -dosen geben können. Die gesammelten Beträge werden regelmäßig eingelöst, und der Erlös fließt an humanitäre Hilfsorganisationen, die Menschen im Nahen Osten mit lebensnotwendiger Unterstützung versorgen – etwa durch medizinische Hilfe, sauberes Wasser oder Nahrungsmittel.

So verbinden wir soziales Engagement mit Umweltschutz: Pfandgut wird recycelt, Abfall vermieden und der Erlös hilft Menschen in Not.

### **Projektziele**

- Förderung von Solidarität und Empathie in der Schulgemeinschaft
- Stärkung des Bewusstseins für soziale Verantwortung und nachhaltiges Handeln
- Vermittlung zentraler Werte wie Hilfsbereitschaft, Teamarbeit und Achtsamkeit
- Konkreter Beitrag zu Umweltschutz und globaler Gerechtigkeit

### **Projektzeitraum**

Schuljahr 2025/26

## **Projektlauf**

### *September – Oktober*

- Im Rahmen des Kreativunterrichts wurde die Pfandbox von der Klasse 3 SFA entworfen und gebaut.
- Gleichzeitig wurde ein Flyer zur Information über die Aktion gestaltet, der nach der Zustimmung der Schulleitung verteilt wird.

### *November*

- Aufstellung der Pfandbox in der Aula nach Freigabe durch die Direktorin
- Start der Informationskampagne mit den bereits vorbereiteten Flyern

### *Laufend*

- Regelmäßiges Leeren der Box (3 SFA, 3 AF und 3 SFB im Wechsel)
- Abgabe und Einlösung des Pfandguts im Supermarkt
- Führung eines Kassenbuchs zur transparenten Dokumentation der Erlöse

## **Öffentlichkeitsarbeit**

- Gestaltung und Aushang von Flyern und Plakaten in der Schule
- Regelmäßige Information der Schulgemeinschaft über die gesammelten Beträge (z. B. Plakat „Bisher gespendet: ... €“)
- Optional: Kurzbericht oder Beitrag auf der Schulwebsite

## **Verwendung der Erlöse**

Der gesamte Erlös wird an Ärzte ohne Grenzen gespendet. Damit unterstützt unsere Schule humanitäre Hilfe im Nahen Osten – für Menschen, die dringend medizinische Versorgung, Wasser und Nahrung benötigen. Die Hilfe erfolgt unabhängig von politischen oder religiösen Hintergründen.

## **Was wir daraus lernen**

- Verantwortung für unsere Umwelt zu übernehmen
- dass kleine Beiträge gemeinsam eine große Wirkung haben können
- solidarisch zu handeln und Empathie zu zeigen
- dass Engagement und Nachhaltigkeit Teil unseres schulischen Alltags sein können